



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebalbplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Aboverwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 24,00 € (exkl. individuelle Zustellkosten)

Klimagerechte Baumquartiere für den Marktplatz in Gschwend Gemeinde investiert in zukunftsfähige Gestaltung des Ortskerns

Der Marktplatz in Gschwend wird ab September 2026 ökologisch und städtebaulich aufgewertet. Dies hat der Gemeinderat auf Initiative der Gemeindeverwaltung in seiner Sitzung am 10. August 2026 beschlossen.

Eckdaten

- **In Summe entstehen 9 Baumstandorte**
- **Fällung von 8 bestehenden Bäumen und Neupflanzung sowie Reaktivierung von 1 ehemaligen Baumstandorten**
- **Dazwischen entstehen 7 Grün- bzw. Blühflächen**
- **Neue Sitzgelegenheiten entlang der Baumquartiere und geschwungene Sitzbank am Marktplatz Brunnen**
- **Investitionsvolumen: rd. 170.000 Euro, davon ca. 55.000 Euro mittels Fördermittel vom Land, verteilt auf zwei Jahre (2026 und 2027)**
- **Bauzeit: Herbst 2026 bis Frühjahr 2027**

- **Die Umsetzung erfolgt durch die Firma Rieger Gartengestaltung aus Oberrot-Dexelhof in Zusammenarbeit mit unserem Bauhof**

Warum sind die neuen Baumquartiere gerade jetzt sinnvoll?

Die geplanten Baumquartiere sind weit mehr als eine gestalterische Aufwertung des Marktplatzes. Für ihre Umsetzung zum jetzigen Zeitpunkt sprechen vor allem **fachliche, wirtschaftliche, ökologische und städtebauliche Gründe**.

Die vorhandenen Bäume müssen ohnehin mittelfristig ersetzt werden.

Die bestehenden Bäume weisen bereits deutliche Schäden und Vitalitätsmängel auf. Mit zunehmendem Alter und Schadensbild steigen der Kontroll- und Pflegeaufwand und nicht zuletzt die Anforderungen an die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde. Ein Ersatz der Bäume wird deshalb kurz- bis mittelfristig ohnehin notwendig werden.

Marktplatz Gschwend - Grundrissplan



Parkplätze, die im Bereich der Pflanzbeete liegen entfallen.

Jetzt können wir notwendige Investitionen mit Fördermitteln verbinden.

Gerade deshalb ist es wirtschaftlich sinnvoll, die Erneuerung jetzt anzugehen. Die Herstellung der Baumquartiere kann derzeit über das Landessanierungsprogramm gefördert werden. Würde die Gemeinde mit dem Austausch warten, müssten die erforderlichen Investitionen zu einem späteren Zeitpunkt voraussichtlich vollständig aus eigenen Mitteln getragen werden. Wir investieren also nicht vorzeitig, sondern nutzen für eine absehbar notwendige Maßnahme den wirtschaftlich günstigen Zeitpunkt.

Wir schaffen klimaresiliente Baumstandorte für die kommenden Jahrzehnte.

Moderne Baumquartiere bieten den neuen Bäumen ausreichend Wurzelraum und eine gute Wasser- und Luftversorgung. Damit erhalten sie wesentlich bessere Voraussetzungen, um Hitze, längere Trockenperioden und Starkregenereignisse zu bewältigen. Gleichzeitig spenden die Bäume Schatten, reduzieren die Aufheizung des Marktplatzes und sorgen durch Verdunstung für natürliche Kühlung. Die Grünflächen verbessern zudem die Versickerung von Niederschlagswasser und fördern die Biodiversität. Die Maßnahme ist damit ein konkreter Beitrag zur Klimaanpassung unseres Ortskerns.

Der Marktplatz wird städtebaulich und als Aufenthaltsort aufgewertet.

Mit derselben Baumart, die bereits im Bereich der Evangelischen Kirche verwendet wird, entsteht künftig eine gestalterische Verbindung zwischen Kirche und Marktplatz und damit ein einheitlicheres Erscheinungsbild unseres Ortszentrums. Mehr Grün und Schatten erhöhen zugleich die Aufenthaltsqualität und laden zum Verweilen ein. Davon profitieren nicht nur Bürgerinnen und Bürger und unsere Gäste, sondern auch

die ansässigen Gewerbetreibenden, der Einzelhandel und die Gastronomie. Ein attraktiver und lebendiger Marktplatz ist ein wichtiger Standortfaktor für unseren gesamten Ortskern.

Unterm Strich geht es deshalb nicht allein um neue Bäume.

Es geht darum, eine ohnehin notwendige Erneuerung zum richtigen Zeitpunkt vorzunehmen, vorhandene Fördermöglichkeiten zu nutzen und gleichzeitig einen dauerhaften Mehrwert für Klima, Ortsbild, Aufenthaltsqualität und die örtliche Wirtschaft zu schaffen. Die Baumquartiere sind damit eine langfristige Investition in einen attraktiven und zukunftsfähigen Ortskern.

Die ersten vorbereitenden Arbeiten sollen bereits **ab September/Oktober 2026** beginnen. In diesem Zuge werden in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde des Landratsamtes Ostalbkreis, die vorhandenen Bäume durch unseren Bauhof gefällt und erste Rückbauarbeiten durchgeführt. Dadurch wird es auf dem Marktplatz vorübergehend zu Einschränkungen kommen. Insbesondere werden während der Bauphase **weniger Sitzgelegenheiten zur Verfügung stehen** und einzelne Bereiche des Marktplatzes zeitweise nur eingeschränkt nutzbar sein. Hierüber werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

Wir bitten daher bereits heute alle Bürgerinnen und Bürger sowie die ansässigen Gewerbetreibenden um **Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen vorübergehenden Beeinträchtigungen**. Ziel ist es, mit der Neugestaltung dauerhaft bessere Bedingungen zu schaffen und unseren Marktplatz Schritt für Schritt zu einem grüneren, klimaresilienteren und noch attraktiveren Mittelpunkt unserer Gemeinde weiterzuentwickeln.

Ihre
Gemeindeverwaltung

9/2026

VERANSTALTUNGEN

VFB Camp	04.09.-06.09.		SV Frickenhofen	SV-Gelände
Altersberger Höhenfest	06.09.		Musikverein Gschwend	Altersberg
Kirche im Grünen	06.09.	11:00-12:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Frickenhofen	bei dem Hohentannen
Sonderausstellung "Sommerfrische"-Tourismus in Gschwend und "125 Jahre Hagbergturnm"	06.09.		Heimat- und Geschichtsverein	Museum Gschwend
Krämermarkt	10.09.		Gemeinde Gschwend	Marktplatz Gschwend
Kinderflohmarkt	11.09.	14:00 Uhr	Gemeinde Gschwend & Förderverein Sport und Kultur	Marktplatz/ Mehrzweckhalle
Gottesdienst im Grünen	13.09.	10:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Gschwend	Oppenland
Dorfcafe	13.09.	14:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	Gemeindehaus
Gemeinderatssitzung	14.09.	19:00 Uhr	Gemeinde Gschwend	Gemeindehalle Gschwend
Projektchor CANTIAMO	10 x Mo., ab 14.09.	20:00-21:30 Uhr	Gmünder VHS - Stefanie Geiger, Musiklehrerin	Schule, Musiksaal
Mitarbeiter-Gottesdienst Begrüßung/ Abschied + Bericht von der Jungscharfreizeit	20.09.	10:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	
Patrozinium Heilig Kreuz	20.09.		Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Schlechtbach-Gschwend/ Dorfgemeinschaft Schlechtbach	Kath. Kirche Gschwend
Hip-Hop für Kids von 10 - 15 Jahren	12 x Mo., ab 21.09.	15:45-16:45 Uhr	Gmünder VHS - Yeukai Kamleiter, Dance-Instructor und Deutsche Hip-Hop-Vize-Meisterin	Gemeindehalle, Handarbeitsraum
Ökumenischer Senioren-Treff- Tagesausflug ins Jagsttal	22.09.		Ev. Kirchengemeinde Gschwend	Krautheim und Markelheim
Filzen für Anfänger und Fortgeschrittene, Inklusives Angebot	26.09.	10:00-13:00 Uhr	Gmünder VHS - Sonja Maurer, Fable Wolff	Schule, Zeichensaal, UG
English Conversation B1/B2 einmal im Monat	6 x Di., ab 29.09.	19:30-21:00 Uhr	Gmünder VHS - OstR a.D. Lucjan Baumann	Schule, Zimmer 23

Sommerferienprogramm Veranstaltungsübersicht

Ferien	Ortsbücherei Gschwend Ferienrätzel
28.08.	Musikverein Gschwend, Musik mit allen Sinnen erleben
29.08.	Franziska Schober, Nauernhof Erleben
01.09.	Franziska Schober, Kreatives Malen auf dem Bauernhof

Nähere Informationen zum
Ferienprogramm finden Sie im
Ferienprogrammheft 2026 sowie
auf der Homepage der Gemeinde
Gschwend unter www.gschwend.de



36. Gschwender Ferienprogramm
für Kinder und Jugendliche



Aktuelles aus der Gemeinde



KINDER FLOHMARKT

FREITAG, 11. SEPTEMBER 2026

VON 14:00 UHR BIS 18:00 UHR



📍 Marktplatz Gschwend
(bei schlechtem Wetter in der
Mehrzweckhalle)



am Samstag, 29. August 2026: Gertrud Will,
Gschwend, zum 90. Geburtstag

am Dienstag, 01. September 2026: Elisabeth Dollmann,
Gschwend-Honkling, zum 85. Geburtstag

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.

**Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in die-
sen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.**

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.

Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aalen, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen

Samstag, 29. August bis Sonntag, 30. August 2026

(8:00 - 18:00 Uhr)

Frau Christa Autenrieth, Tel. 07976/ 82 82

Landratsamt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V.

Beratung - Begleitung: Wetzgauer Straße 85/ Haus 6, 73557 Mutlangen

Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr

Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232

E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,

Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft

Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.

Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de abrufbar.

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher
Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
docdirekt – die digitale Anlaufstelle der 116117**

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizei-posten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd (Tag und Nacht erreichbar)	07171/358-0
Rettungsdienst	112
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Gift-notrufnummer Baden-Württemberg	0761/19240
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasservärter	0160/97204463
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Bücherei	9110060
Bürger für Bürger	911966
Wasserreich:	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Servicenummern für Störungen:	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336/1402

Umbau Rathaus

Eingeschränkte Erreichbarkeit aufgrund von Umbaumaßnahmen

Aufgrund der derzeit stattfindenden Umbaumaßnahmen in unseren Räumlichkeiten kann es vorübergehend zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen. Wir sind selbstverständlich bemüht, Ihr Anliegen weiterhin so zeitnah wie möglich zu bearbeiten. Dennoch bitten wir um Verständnis, wenn es vereinzelt zu Verzögerungen bei der Bearbeitung oder Beantwortung von Anfrage kommt.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Umbauphase.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sonstige Bekanntmachungen

L 1150: Sanierung bei Eichenkirnberg in Richtung B 298 (Ostalbkreis)

Baden-Württemberg **Verkehrsfreigabe ab 31. August**
Regierungspräsidium **2026 mit Restarbeiten**
Stuttgart **Die Sanierungsarbeiten auf der L 1150 zwischen Eichenkirnberg und der B 298 bei Wildgarten stehen kurz vor dem Abschluss: Am 31. August 2026, morgens, wird die Strecke wieder für den Verkehr freigegeben. In einem kurzen Abschnitt fallen noch Restarbeiten an. Hierfür wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit in diesem Abschnitt bis Anfang Oktober 2026 begrenzt.**

Seit dem 1. Juni 2026 saniert das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) die L 1150 zwischen Eichenkirnberg und der B 298 bei Wildgarten auf einer Länge von rund 2,7 Kilometern. Dafür musste die L 1150 voll gesperrt werden. Am **Montagmorgen, 31. August 2026**, wird die Strecke wieder für den Verkehr freigegeben. Bereichsweise fallen noch Restarbeiten im Seitenstreifen an. Dazu muss die L 1150 **bis Anfang Oktober 2026** in einem kurzen Abschnitt auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h begrenzt werden. Aufgrund von Fahrbahnschäden wurde die Asphaltdeckschicht der L 1150 im Waldabschnitt bis zur B 298 erneuert. Indem auf die vorhandene Fahrbahn neue Asphalt-schichten aufgebracht wurden, wurde die bestehende Straße vom Beginn der Baustelle bis zum Waldabschnitt verstärkt. In diesem Zuge wurden die entlang der erneuerten Fahrbahn liegenden Bushaltestellen barrierefrei umgebaut. Das Land hat mit der Gesamtmaßnahme rund eine Million Euro in den Erhalt der Infrastruktur investiert.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bedankt sich bei allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung
Gschwend



WIR SUCHEN DICH!

Bauhofleitung (m/w/d) in Vollzeit

- ✓ Die Leitung des gemeindlichen Bauhofs und seiner sieben Beschäftigten
- ✓ Planung, Koordination und Überwachung der Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen von Straßen, Spielplätzen, öffentlicher Grünflächen, Friedhof, gemeindlichen Gebäuden und Einrichtungen
- ✓ Personalführung und -entwicklung der Bauhofmitarbeitenden
- ✓ Budgetplanung und -überwachung des Bauhofs
- ✓ Einteilung, Durchführung und Organisation des Winterdienstes

Jetzt bewerben

Weitere Informationen:

☎ 07972 681-32

✉ michael.bodner@gschwend.de

☎ 07972 681-61

✉ stefan.blessing@gschwend.de

Bewerbung bitte über: www.gschwend.de/Rathaus-Buergerservice/Jobs-Karriere



Tierische Zeiten am Limestor

Unter dem Motto „Junge Antike“ gibt es am 2. September ab 15:00 Uhr für Kinder ab fünf Jahren und alle, die ebenfalls Spaß daran haben, mit Ute Hommel von der Erzählgemeinschaft Märchenbrunnen einen Märchennachmittag über „Vierbeinige Gladiatoren – Tiere im römischen Reich“. Die Teilnahme ist frei, um eine Anmeldung im Landratsamt Ostalbkreis unter 07361 503-1315 wird gebeten.

Vom Turm zum Tor – Leben am Limes

Am 6. September startet Limes-Cicerone Markus Schmid wieder mit seiner Patrouille entlang des Limes in Rainau vom Limesturm zum Limestor und wieder retour. Dass römische Geschichte gut verpackt richtig spannend und unterhaltsam sein kann, wird Markus Schmid in den gut zwei Stunden der Führung mit kurzweiligen Erklärungen unter Beweis stellen. Auf den rund sechs Kilometern gibt es bestimmt viel Neues zu erfahren und zu entdecken. Im Limestor ist auch die diesjährige Ausstellung „HERBAE – Kräuter der Antike“ zu sehen, die noch bis zum Saisonende am 1. November präsentiert wird.

INFO: Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Parkplatz beim Limesturm bei Rainau-Buch. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist wegen der stets großen Nachfrage bei Markus Schmid unter 0176 78137131 erforderlich. Weitere Termine sind in diesem Jahr auch noch am 4. Oktober, ebenfalls von 14:00 bis 16:30 Uhr und am 1. November sowie am 6. Dezember, dann aber bereits von 13:30 bis 16:00 Uhr.

Kreisverwaltung informiert über den bundesweiten Warntag am 10. September 2026

Am Donnerstag, 10. September 2026, findet der nächste bundesweite Warntag statt. Dieser Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet in der Regel jährlich am zweiten Donnerstag im September statt. „Ziel des Aktionstages ist es, die unterschiedlichen Warnmittel und Warnsysteme zu testen und die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren. Der Warntag bietet Gelegenheit, sich mit den verschiedenen Warnmöglichkeiten vertraut zu machen“, so Landrat Dr. Joachim Bläse.

Die zentrale Probewarnung wird um 11:00 Uhr durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) ausgelöst. Die Warnmeldungen werden u.a. über Warn-Apps und Cell Broadcast übermittelt. Ebenso werden vorhandene Sirenen in den Städten und Gemeinden ausgelöst.

Auch im Ostalbkreis werden wieder Handys schrillen, Sirenen ertönen und die Bevölkerung wird manchenorts auch mit weiteren Warnmitteln auf potenzielle Gefahren aufmerksam gemacht.

Die Integrierte Regionallaststelle Ostwürttemberg wird die kommunalen Sirenen im Ostalbkreis um

11:00 Uhr mit dem Sirensignalton „Bevölkerungswarnung“ auslösen. Um 11:45 Uhr wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über das Modulare Warnsystem des Bundes, kurz MoWaS, wieder zurücknehmen und damit Entwarnung geben. Das Sirensignal „Entwarnung“ wird über die Sirenen ausgegeben.

Darüber hinaus können die Städte und Gemeinden im Ostalbkreis den Zeitraum von 11:00 bis 11:45 Uhr nutzen, um eigene lokale Warnkonzepte und Abläufe zu testen. Möglich sind beispielsweise Lautsprecherdurchsagen, die Handauslösung kommunaler Sirenen, die Erprobung von Durchsagemöglichkeiten oder Informationsaktionen.

„Mit dem sogenannten Warnmix können wir schnell die Bevölkerung über drohende Gefahren oder aktuelle Ereignisse informieren. Es gibt also viele Möglichkeiten, gewarnt zu werden. Der Grund dafür ist, dass nicht an allen Orten alle Warnkanäle, wie zum Beispiel Sirenen, zur Verfügung stehen oder andere Warnmittel nicht unbedingt an jedem Standort empfangen werden können. Der Warnmittelmix soll also die Menschen überall dort erreichen, wo sie

sich gerade befinden, zu Hause, bei der Arbeit, in der Schule oder auch unterwegs“, informiert Kreisbrandmeister Andreas Straub. Offizielle Warn-Apps wie z.B. die Warn-App NINA oder die DWD WarnWetter-App, mit denen man immer aktuell informiert ist, stehen in den App-Stores zur Verfügung.

„Die Warnung der Bevölkerung vor möglichen Gefahren und Krisensituationen ist von entscheidender Bedeutung, um sich vor möglichen Folgen besser schützen zu können. Mit dem Warntag besteht die Möglichkeit, die Bevölkerung über die Bedeutung von Warnungen im Katastrophenfall aufzuklären. Es ist wichtig, dass sich jeder persönlich auf möglichen Krisen- oder Katastrophenfall vorbereitet“, betont Sabrina Günther, Koordinatorin des Resilienz-zentrums Ostalbkreis.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag und zur Bedeutung der Sirensignale sowie zum richtigen Verhalten im Notfall sind unter www.bundesweiter-warntag.de oder unter www.resilienz-zentrum-ostalbkreis.de abrufbar.

Bürgerinnen und Bürger können nach dem Warntag ihre Erfahrungen mit dem Warntag über eine Online-Umfrage mitteilen. Die Teilnahme ist unter www.warntag-umfrage.de möglich.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Rückmeldung, die Warnsysteme weiterzuentwickeln und die Warnung der Bevölkerung im Ernstfall zu verbessern.

Von den Kelten zu den Römern am Denkmaltag: Unsichtbaren Verbindungen auf der Spur

Am diesjährigen Tag des offenen Denkmals am 13. September 2026 wird in Rainau von 14:00 bis 16:30 Uhr eine Tour von den Kelten zu den Römern angeboten. Mit Limes-Cicerone Andreas Schaaf werden bei diesem rund vier Kilometer langen Rundkurs zwei wichtige Zeitabschnitte der Geschichte unserer Region aufgegriffen und gemäß dem diesjährigen Motto „NetzWerke: Denkmale & Infrastruktur“ erkundet.

Sind die Hinterlassenschaften der Kelten heute eher versteckt und ohne geschultes Auge in der Landschaft fast nicht zu erkennen, haben die Römer mit ihren baulichen Hinterlassenschaften wie dem Limestor durchaus auch markante Punkte geschaffen, die sie an bestehende topografische und verkehrstechnische Gegebenheiten angelehnt haben. Was alles dahintersteckt, wird Andreas Schaaf für alle im wahrsten Sinne des Wortes an diesem Nachmittag sichtbar machen.

INFO: Treffpunkt ist beim Kelteninfopunkt am Parkplatz Waldhotel in Rainau, von dort führt dann der Weg epochenübergreifend über den Limes zum Limestor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, gutes Schuhwerk wird empfohlen.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.



**30 km/h in den Wohngebieten
unseren Kindern und
älteren Mitbürgern zuliebe!**

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Neues aus dem Kreisarchiv:

Der Bibliothekskatalog ist online

Die Bibliotheksbestände des Kreisarchivs sind ab sofort online recherchierbar

Wer sich über die regionale Geschichte informieren möchte, sucht dafür das Kreisarchiv in Schorndorf auf. Schwerpunktmäßig handeln die Inhalte von der Geschichte des Rems-Murr-Kreises und seiner Kommunen sowie von historischer Verwaltungsliteratur seit dem 19. Jahrhundert. Der Bestand der Archivbibliothek bietet nicht nur Historikern und Historikerinnen, sondern auch Geschichtsinteressierten, Studierenden sowie Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich mit der Geschichte des Landkreises auseinanderzusetzen.

Einfachere Einsicht für alle

Da es bisher kompliziert war, sich nach dem aktuellen Bestand der Archivbibliothek von 7.000 Titeln zu erkundigen, wurde nun die Mehrheit im neuen Onlinekatalog erfasst. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger sich bequem und unkompliziert online über die Bestände unserer Archivbibliothek informieren.

„Mit der Freischaltung des Onlinekatalogs möchten wir Interessierten die Recherche und den Zugang zu unseren Bibliotheksbeständen erheblich erleichtern“, erklärt Valeska Martin, Leiterin des Kreisarchivs. „Wir sind überzeugt, dass diese digitale Lösung dazu beiträgt, das kulturelle Erbe unseres Landkreises stärker ins Bewusstsein zu rücken und den Zugang zu historischen Materialien zu fördern.“

So funktioniert die Recherche

Der Zugang zum neuen Bibliothekskatalog erfolgt über die Website des Landratsamts auf der Seite des Kreisarchivs. Um die gesuchten Inhalte einzusehen, kann per Mail an kreisarchiv@rems-murr-kreis.de ein Termin am Standort Karlsplatz 4, 73614 Schorndorf ausgemacht werden. Ein Verleih der Inhalte ist leider nicht möglich. Für Rückfragen steht das Team des Kreisarchivs unter 07151 501 3928 oder kreisarchiv@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Naturparkmarkt in Pfedelbach lädt am Tag des offenen Denkmals zum Genießen, Entdecken und Einkaufen ein

Regionale Produkte, Handwerkskunst und abwechslungsreiches Rahmenprogramm am 13. September

Am Sonntag, 13. September 2026, verwandelt sich die malerische Ortsmitte rund um das Schloss Pfedelbach von 11 bis 17 Uhr in einen lebendigen Marktplatz voller regionaler Spezialitäten, hochwertigem Kunsthandwerk und spannender Mitmachangebote.

Der Naturparkmarkt bietet Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, die Vielfalt der Region mit allen Sinnen zu erleben.

Zahlreiche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter laden dazu ein, die Vielfalt der Region zu entdecken: Von herzhaften Spezialitäten wie Käse, Wurst, Kartoffeln und geräuchertem Fisch über frisches Obst, Sirupe und Saucen bis hin zu feinen Spirituosen gibt es zahlreiche regionale Köstlichkeiten zum Probieren, Genießen und Mitnehmen. Ergänzt wird das Angebot durch liebevoll gefertigtes Kunsthandwerk aus der Region. Wer direkt bei den Erzeugerinnen und Erzeugern einkauft, erhält nicht nur frische und hochwertige Produkte, sondern erfährt auch die Geschichten hinter den Betrieben und ihren Erzeugnissen.

Neben dem vielfältigen Marktangebot erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Am „Wilden Eck“ können Groß und Klein gemeinsam mit Naturparkführer Walter Hieber kreativ werden und Naturmaterialien entdecken. Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter nimmt Interessierte mit auf eine spannende Reise durch den „Kreislauf der Gesteine“ und erklärt die Entstehung der häufigsten Minerale und Gesteine des Naturparks. Ergänzt wird das Angebot durch Informationsstände des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald, des Wanderlands

Schwäbischer Wald, des Tourismusverbunds Hohenloher Perlen sowie einem Infostand der Züchtervereinigung Limpurger Rind.

Passend zum Tag des offenen Denkmals öffnen außerdem das Heimatmuseum, die Schlosskapelle sowie die Jenisch-Ausstellung im Bürgersaal ihre Türen. Auch das Weinbaumuseum ist den ganzen Tag geöffnet und lädt dazu ein, die Weinbaugeschichte der Region kennenzulernen.

Der Eintritt ist frei. Das Marktgelände ist weitgehend barrierefrei, eine rollstuhlgerechte Toilette ist vorhanden. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, eigene Einkaufstaschen mitzubringen. Weitere Informationen sowie die Liste aller teilnehmenden Betriebe werden rechtzeitig unter www.naturpark-sfw.de und auf Facebook veröffentlicht.

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Veranstalter:

Gemeinde Pfedelbach
Hauptstraße 17
74629 Pfedelbach
Telefon: 07941 60810
gemeinde@pfedebach.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Katharina Greitemann
Telefon: 07192 – 9789004
Katharina.greitemann@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de

letzter Naturparkmarkt-Termin 2026:

4. Oktober 2026 - Murrhardt

Naturparke wirken!

Neue Ministerin zu Besuch bei der AG Naturparke Baden-Württemberg

Austausch über die Zukunft der ländlichen Räume und die Rolle der Naturparke

Gengenbach – Die Arbeitsgemeinschaft Naturparke Baden-Württemberg begrüßte Ministerin Marion Gentges MdL, Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, zu einem ersten Kennenlern- und Austauschgespräch. Im Mittelpunkt des Besuchs standen die Entwicklungsperspektiven, die Arbeit und Herausforderungen der sieben Naturparke Baden-Württembergs sowie deren finanzielle und strukturelle Rahmenbedingungen für die kommenden Jahre.

„Die Naturparke sind mit ihren vielfältigen Funktionen und als Orte gelebter und erlebbarer Heimat Vorbildregionen, wenn es um Zukunftskonzepte geht. Hier gibt es Vieles zu entdecken und zu erleben. Zudem sind unsere Naturparke im Land beispielhaft für eine nachhaltige Regionalentwicklung. Sie bilden Dialogplattformen, stoßen Kooperationen an und wirken als Ideenschmieden für die Entwicklung des Ländlichen Raums. Sie tragen dazu bei, unsere Heimat zu bewahren und gleichzeitig ihre Zukunft zu gestalten. Ein Besuch unserer Naturparke ist gerade jetzt im Sommer eine Reise wert. Ihre Vielfalt ist einzigartig und kombiniert Naturschutz, Erholung, Bildung und Regionalvermarktung. Daher baut auch das Land Baden-Württemberg auf seine Naturparke“, sagte die Ministerin für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, Marion Gentges MdL. Die Vertreterinnen und Vertreter der AG Naturparke Baden-Württemberg nutzten die Gelegenheit, die vielfältigen Aufgaben und Leistungen der Naturparke vorzustellen.

Als Modellregionen für nachhaltige Entwicklung leisten die sieben Naturparke wichtige Beiträge in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Regionalentwicklung und -vermarktung sowie Klimaschutz und Klimaanpassung. „Die Naturparke sind starke Impulsgeber und Partner für lebenswerte ländliche Räume. In ihren Aufgabenfeldern schaffen sie mit ihren Mitgliedern sowie Partnerinnen und Partnern konkrete Mehrwerte für Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste“, betonte Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg.

Im gemeinsamen Austausch wurden aktuelle Herausforderungen der Naturparke in den ländlichen Regionen diskutiert. Dazu zählen die Anpassung an den Klimawandel, der Schutz der biologischen

Vielfalt, die Förderung regionaler Produkte sowie die finanzielle Situation der Mitgliedsgemeinden und die elementare Bedeutung von Fördermitteln.

Ein weiterer Schwerpunkt des Gesprächs waren die finanziellen Perspektiven der Naturparke. Die AG Naturparke stellte ihre Erwartungen und Bedarfe für die kommenden Jahre vor. Dabei wurde deutlich, dass die wichtigen Aufgaben der Naturparke nur mit einer verlässlichen Finanzierung bewältigt werden können. „Um die ländlichen Räume in Baden-Württemberg weiterhin zukunftsgerichtet aufzustellen, bedarf es entsprechender Fördermittel für die Mitglieder der Naturpark-Vereine und finanzieller Unterstützung für die Naturpark-Geschäftsstellen. Für die aktuelle Unterstützung sind wir dem Ministerium und der Landesregierung sehr dankbar“, so Landrätin Marion Dammann weiter, „und bitten, die Finanzmittel aufgrund des hohen Wirkungsgrades im ländlichen Raum und der begrenzten kommunalen Budgetmittel aufzustocken. Das stärkt die ländlichen Räume unmittelbar.“

Die Ministerin zeigte großes Interesse an den vielfältigen Projekten und Aktivitäten der Naturparke. Vorgestellt wurden beispielhaft Projekte aus den fünf Handlungsfeldern der Naturparkarbeit, wie Naturparke Trekking, Naturpark-Schulen, klimaresiliente Landwirtschaft und Naturpark-Märkte, die den nachhaltigen Schutz und die Entwicklung der Regionen fördern und gleichzeitig den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Aus dem Projekt „Wilde Sau“ nahm Frau Judith Wohlfarth vom Hofgut Silva und „Die Metzgerei“, einem zertifizierten Naturpark-Partner, am Austausch teil. Sie brachte nicht nur Wilde-Sau-Produkte zur Verkostung mit, sondern berichtete auch aus erster Hand über ihre Erfahrungen als Projektteilnehmerin. Dabei hob sie die wertvolle Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord hervor, insbesondere in den Bereichen Regionalvermarktung und Klimaanpassung zur Offenhaltung und Pflege der Kulturlandschaft.

Jetzt entdecken

Mehr über die vielfältigen Projekte der sieben Naturparke können Sie in der aktuellen Ausgabe der #Naturpark erfahren, die Sie in allen Naturpark-Geschäftsstellen oder per Mail an info@naturparke-bw.de bestellen können. Sie steht zudem als Download auf den jeweiligen Naturpark-Websites oder unter www.naturparke-bw.de zur Verfügung.

Das Magazin #Naturpark wurde mit Mitteln des Landes durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ermöglicht.

Hintergrund

Die sieben Naturparke in Baden-Württemberg – Neckartal-Odenwald, Stromberg-Heuchelberg, Schwäbisch-Fränkischer Wald, Schwarzwald Mitte/Nord, Südschwarzwald, Obere Donau und Schönbuch – nehmen über 36 Prozent der Landesfläche ein. Als Großschutzgebiete erhalten sie die facettenreichen Kulturlandschaften im Einklang von Menschen, Tieren und Pflanzen. Sie sind Motoren für die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums in Baden-Württemberg. 431 Kommunen in 37 Stadt- und Landkreisen sowie zahlreiche Vereine, Verbände und Ehrenamtliche engagieren sich in den Naturparks und wirken in deren Entscheidungsgremien und Netzwerken mit. Auf diese Weise wird mit allen Interessengruppen die Zukunft der ländlichen Regionen gestaltet. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Aufgabenfelder Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltige Regionalentwicklung sowie Klimaschutz und Klimaanpassung. Die sieben Naturparke sind seit 2005 in der AG Naturparke Baden-Württemberg zusammengeschlossen.

Zu den gemeinsamen Aktivitäten der Naturparke Baden-Württembergs gehören Veranstaltungen wie der Brunch auf dem Bauernhof, Projekte wie die Naturpark-Kochschule und Kampagnen wie die Blühenden Naturparke. Des Weiteren zählen gemeinsame Veröffentlichungen wie das Magazin #Naturpark, eine Jahresbilanz und Pocket-Broschüren zu Freizeitthemen in den Naturparks zum Portfolio. Bestellen können Sie diese Ausgaben und alle weiteren Publikationen der AG Naturparke Baden-Württemberg per Mail an info@naturparke-bw.de. Sie stehen zudem als Download auf den jeweiligen Naturpark-Websites oder unter www.naturparke-bw.de zur Verfügung. Im gemeinsamen Instagram-Kanal [@naturebawu](https://www.instagram.com/naturebawu) können Sie die Vielfalt verfolgen.

Die Naturparke Baden-Württembergs werden unterstützt mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union.

Mehr Informationen finden Sie unter www.naturparke-bw.de.



Gruppenfoto: Ministerin Marion Gentges MdL und Ministerialdirektorin Isabel Kling, beide Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, mit Vorsitzenden und Geschäftsführenden der AG Naturparke Baden-Württemberg

Foto: © AG Naturparke Baden-Württemberg



Altglascontainer richtig nutzen: Nur Altglas und Weißblech einwerfen

Mögglingen, 24. August 2026: Die GOA appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, Altglascontainer ausschließlich für Altglas und Weißblech zu nutzen. Illegale Müllablagerungen an den Containerstandorten verursachen hohe Kosten, beeinträchtigen das Ortsbild und erschweren die Entsorgung.

Altglascontainer sind keine Müllablageplätze

Immer wieder werden an Altglascontainern Abfälle abgestellt, die dort nicht hingehören. Neben Hausmüll finden sich regelmäßig Sperrmüll, Elektrogeräte oder andere Gegenstände an den Standorten. Die GOA weist darauf hin, dass diese Ablagerungen illegal sind und zusätzliche Entsorgungskosten verursachen. „Altglascontainer dienen ausschließlich der Sammlung von Altglas und Weißblech. Jede illegale Müllablagerung belastet die Allgemeinheit und führt zu vermeidbaren Zusatzkosten“, erklärt die GOA.

Einwurfzeiten beachten

Um Anwohnerinnen und Anwohner vor unnötigem Lärm zu schützen, dürfen Altglascontainer nur werktags zwischen 7:00 Uhr und 20:00 Uhr genutzt werden. Die Einhaltung dieser Zeiten trägt zu einem guten Miteinander bei.

Beitrag zu einer sauberen Umwelt

Wer Altglas und Weißblech korrekt entsorgt und keine Abfälle an den Standorten abstellt, unterstützt eine effiziente Kreislaufwirtschaft und hilft, die Sammelplätze sauber zu halten. Alle Standplätze für Altglascontainer sind auf der Website www.goa-online.de zu finden.

Senioren-Nachrichten

DRK Initiative Gschwend



„Bürger für Bürger“ mit „Senioren-Runde“

Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 07972/911966
Mailadresse: buergerbuero.gschwend@t-online.de

E-Bike Radtour im September 2026

Achtung - Terminänderung

Neuer Termin: Freitag, 18. September 2026

Treffpunkt: 10.00 Uhr Marktplatz Gschwend

Die Streckenlänge beträgt ca. 50 km. Es besteht Helmpflicht. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen. Eine Mittagspause mit Einkehr ist vorgesehen.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Pfarrer Jochen Baumann, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de
74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8
Tel. 07972/72163, E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr
Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

Sonntag, 30. August 2026 13. SONNTAG NACH TRINITATIS

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40b

09.30 Uhr Gemeinsames Gebet im Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Balko)
Der Gottesdienst wird gestreamt auf YouTube „Ev. Kirchengemeinde Gschwend“.

Monatsspruch September:

Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. Prediger 4,6

Dienstag, 01. September 2026

19.00 Uhr Abendspaziergang Treffpunkt Badseeparkplatz

Herr Pfarrer Baumann ist vom 24.08. bis zum 13.09.2026 im Urlaub. Vertretung übernimmt Herr Pfarrer Ehring (Frickenhofen), Tel. 07972 802.

VORSCHAU

Ökumenischer Senioren-Halbtagesausflug nach Krautheim und Hohenlohe

Dienstag, 22.09.2026

Fahrpreis einschließlich Führung mit Weinprobe und Kaffee und Hefezopf **40,00 €**

Anmeldungen: Elisabeth Maier Tel. 911480, Evang. Pfarramt Tel. 72163

Wanderwochenende für Männer im Filstal und auf der Zwiefalter Alb – 19./20. September 2026

Das nahe und doch so wenig bekannte Filstal sowie die Zwiefalter Alb sind in diesem Jahr das Ziel unseres Männerwanderwochenendes. Derzeit gibt es noch ein paar freie Plätze. Wenn Sie gerne noch mitwandern möchten, dann melden Sie sich bitte möglichst umgehend bei Pfr. Ehring im Pfarramt Frickenhofen an (Tel.: 07972/802 - Mail: [Pfarramt.Frickenhofen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Frickenhofen@elkw.de)). **Anmeldeschluss ist Freitag, 4. September.**

06.09.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst bei den Hohentannen (Pfarrer Ehring)
13.09.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst im Oppenland mit dem Posauenenchor (Dekan i.R. Uhlmann)
14.09.2026	08.15 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
17.09.2026	08.15 Uhr	Ökumen. Schulanfangsgottesdienst für Schulanfänger
20.09.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Kirchenchor (Dekan i.R. Uhlmann)

Finden Sie Ihr Neues Lieblingsbuch 
www.einhornverlag-shop.de



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 28.08.

keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Sonntag 30.08.

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Gschwend)

Freitag 04.09.

keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Samstag 29.08.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit (Zimmerbach)

Sonntag 30.08.

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 01.09.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Mittwoch 02.09.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Donnerstag 03.09. – Heiliger Gregor der Große

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Vorderlintal)

Intention: Für arme Seelen, Eugen Belima, Viktor Buss, Karlheinz Lutz

Freitag 04.09.

09:00 Uhr Hauskommunion in Durlangen, Zimmerbach, Tanau

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Kollekte

Die Kollekte ist bestimmt für die Aufgaben in der Kirchengemeinde.

Wallfahrtswoche auf dem Hohenrechberg



Wallfahrtswoche

6. - 13. September 2026

St. Maria Hohenrechberg

Sonntag, 6. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Feierlicher Eröffnungsgottesdienst der Wallfahrtswoche*
Wahlbischof Florian Wörner
Gottesdienst bei guter Witterung im Freien
Kirchliches Abendmahl in der Bruder-Klaus-Kapelle
ansch. Vortrag über den neuen Kirchenlehrer, den M. John Henry Newman,
im Pfarrer-Balzer-Saal
Pater Dr. Hermann Geßler, FSO, Leiter des Internat. Newman Zentrums in Rom

Montag, 7. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier* - Pater Dr. Hermann Geßler, FSO
18.00 Uhr Eucharistiefeier* / Wallfahrt der KAB Murlangen - Pfarrer Dr. Horst Walter

Dienstag, 8. September 2026 – Patrozinium Mariä Geburt

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier* - Pater Wolfgang Sutterlin, SOB
Heistatliche Nachtwallfahrt
19.30 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
20.00 Uhr Feierliche Marienmesse mit ansch. Lichterprozession* - Pfarrer Dr. Horst Walter

Mittwoch, 9. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier* - Regens Magr. Andreas Rieg
18.00 Uhr Eucharistiefeier* mit dem Kirchenchor Bettingen - Pfarrer Jürgen Mühlbacher

Donnerstag, 10. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier* - Primizianten (angefragt)
15.00 Uhr Kinderwallfahrt* - Pfarrer Dr. Horst Walter
19.30 Uhr Gebets- und Lobpreisabend - Gemeindeforferentin Sonja Käßler

Freitag, 11. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier* - Vikar Nico Schmid
17.30 Uhr Jugendkruzweg ab 1. Station bei der Ruine
18.30 Uhr Jugendgottesdienst - Pfarrer Torsten Mai
22.00 Uhr Nacht der Eucharistischen Anbetung bis morgens um 8.00 Uhr
Abschluss mit Eucharistischem Segen

Samstag, 12. September 2026

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung*
Pater Diegotalis Ngunzi und Pater Markus Körber, Comboni-Missionare
Zufahrt für alte und kranke Menschen mit dem Privat-PKW gestattet.

Sonntag, 13. September 2026

9.45 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
10.30 Uhr Feierlicher Abschlussgottesdienst der Wallfahrtswoche*
mit Übersetzung in Gebärdensprache - Pater Dr. Bernhard Maier, SOB
Gottesdienst bei guter Witterung im Freien

Fahrtplan auf den Hohenrechberg
An den mit einem * gekennzeichneten Gottesdiensten ist der Fahrdienst (ab Gschwend/Jägerhof)
40 Minuten vor Gottesdienstbeginn eingerichtet.
Beichtgelegenheit
Es besteht Beichtgelegenheit von Montag bis Freitag, jeweils von 7.00 bis 10.00 Uhr in der Wallfahrtskirche.
Bitte beachten Sie auch die jährlichen Hinweise in der Tagespresse und auf der Homepage www.se-seelsorgeeinheit-hohenrechberg.de

Wallfahrtstag der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald am Mittwoch, 09.09.2026

Ganz herzlich laden wir Sie alle zur Wallfahrt ein! Wie in den letzten Jahren bieten wir die Fahrt mit dem Dorfauto Spraitbach an. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir aus organisatorischen Gründen um Anmeldung auf dem Pfarrbüro Spraitbach (Tel. 0 71 76/65 90) oder auf dem Pfarrbüro Durlangen (Tel. 0 71 76/65 50). Abfahrtszeit: zwischen 8.30 Uhr – 8.45 Uhr. Die Rückfahrt ist gegen 13.30 Uhr geplant.

Fußwallfahrt unserer Seelsorgeeinheit auf den Rechberg am Mittwoch, den 09.09.2026

Wie in den vergangenen Jahren laden wir wieder zur Fußwallfahrt zum Rechberg ein. Auf dem Weg lassen wir uns inspirieren vom Motto der diesjährigen Wallfahrtswoche „An Gottes Segen ist alles gelegen“.

Wir treffen uns um 5.00 Uhr bei der Amandusmühle und gehen dann gemeinsam weiter über Mutlangen – Schwäbisch Gmünd - Straßdorf auf den Rechberg, wo wir um 10.30 Uhr die Wallfahrtsmesse mitfeiern.

Für die Rückfahrt steht uns das Dorfauto Spraitbach zur Verfügung (Kosten etwa 5 Euro). Wer mitgehen möchte, melde sich im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50 oder im Pfarramt Spraitbach Tel. 0 71 76/65 90.

Bei Regen wird die Fußwallfahrt abgesagt, bei Nieselregel findet sie statt.

Das Vorbereitungsteam der Wallfahrtswoche 2026

Pfarrer der Seelsorgeeinheit

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90. E-Mail: Anil.ChennamkulathWilson@drs.de

Gemeindereferentin der Seelsorgeeinheit

Gemeindereferentin Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50
E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Familienreferentin der Seelsorgeeinheit

Milena Paluszek, erreichbar über das Pfarramt Leinzell, Tel. 0 71 75/9 08 60 61, E-Mail: milena.paluszek@drs.de

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de



Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Terminübersicht

Sonntag, 30.08.:

10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Gschwend im Rahmen der Sommerpredigtreihe, Thema: "Vom verlorenen Schaf" (Pfr. Balko, Oberrot) - kein Gottesdienst in Frickenhofen

Vom 17. August bis zum 6. September bleibt die Kirche tagsüber geschlossen. Ab Montag, den 7. September ist sie wieder täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Wanderwochenende für Männer im Filstal und auf der Zwiefalter Alb – 19./20. September 2026

Das nahe und doch so wenig bekannte Filstal sowie die Zwiefalter Alb sind in diesem Jahr das Ziel unseres Männerwanderwochenendes. Derzeit gibt es noch ein paar freie Plätze. Wenn Sie gerne noch mitwandern möchten, dann melden Sie sich bitte möglichst umgehend bei Pfr. Ehring im Pfarramt Frickenhofen an (Tel.: 07972/802 - Mail: Pfarramt.Frickenhofen@elkw.de). **Anmeldeschluss ist Freitag, 4. September.**

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkirnberg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:

Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10

E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof@elkw.de

Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried

Öffnungszeiten: Di. und Mi. von 10-12 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;

Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40b

Sonntag, 30. August - 13. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche **Murrhardt**
(Prädikant Deuschle)

Dienstag, 1. September

14:00 Uhr: Gemeindenachmittag in Kirchenkirnberg, Gemeindehaus

Zum Vormerken:

Sonntag, 6. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr: Gottesdienst, Ulrichskirche **Sulzbach** (Pfarrer Koschel)

11:00 Uhr: Gottesdienst, Ev. Kirche **Grab** (Pfarrer Koschel)

Bitte beachten Sie: In Sulzbach wird vorgeläutet, d.h. die Gottesdienste dort beginnen um 9:30 Uhr gleich mit dem Orgelvorspiel!

Gemeindenachmittag am 1. September

Am Dienstag, den 1. September findet im Ev. Gemeindehaus in Kirchenkirnberg um 14 Uhr wieder ein Gemeindenachmittag statt. Zu Gast ist Gudrun Gruber, zum Thema „Gesund durch Bewegung“ macht sie mit uns Übungen. Außerdem gibt es wieder Zeit für Begegnungen bei Kaffee, Kuchen und einem Viertele. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Urlaub im Pfarramt

Pfarrhepaar Stein hat bis 29. August Urlaub, Vertretung hat Pfarrer Koschel, Tel. 0176 55914842.



Evangelische Kirchengemeinde Hellershof



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2

73553 Alfdorf-Hellershof

Pfarrer Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2

Untere Schlossstraße 37, 73553 Alfdorf

Telefon 07172 939093

pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller

gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz

Tel. 07182 929810

kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093

armin-sandland@t-online.de

Samstag, 29. August

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 30. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40b

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Kirchplatz mit Diakon Markus Munzinger, Zentrum für Gemeindeentwicklung und missionale Kirche, Stuttgart

Samstag, 5. September

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dekan i. R. Rainer Uhlmann und dem Bläserensemble Basis Brass



Gemeinde für Christus e.V.

Der Geist selbst gibt Zeugnis unserm Geist, dass wir Gottes Kinder sind. Sind wir aber Kinder, so sind wir auch Erben, nämlich Gottes Erben und Miterben Christi, da wir ja mit ihm leiden, damit wir auch mit ihm zur Herrlichkeit erhoben werden. Römer 8, 16-17.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Mittwoch, 26. August: 20:00 Uhr: Gemeindeabend

Sonntag, 30. August: 10:00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 06. September: 10:00 Uhr: Gottesdienst

Online-Predigten finden Sie auf youtube.gfc.onl. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend

Kontaktadresse: Günter Bührle, Telefon 07972/2659930

Vereinsmitteilungen



DLRG-Ortsgruppe Gschwend

Altpapiersammlung am 12. September 2026

Die DLRG Gschwend bittet, das Sammelgut (Papier in Bündel und geschlossene Kartons), wie üblich, um 8 Uhr morgens gut sichtbar und gebündelt an den Sammelstrecken bereitzustellen. Es wird in der Hauptgemeinde Gschwend und den folgenden Teilorten gesammelt:

Buchhaus, Waldhaus, Wildgarten, Honkling, Neumühle, Schierhof, Gläserhof, Lämmershof, Pritschenhof, Eichenkirnberg, Vorderes und Hinteres Breitenfeld, Altersberg, Horlachen, Brandhof, Hugenbeckenreute, Ziegelhütte, Hundsberg, Roßsumpf, Hagkling, Haghöfle, Haghof, Sturmhof, Wasserhof, Pfeiferhof, Felgenhof, Steinenforst, Seelach, Ernst, Nardenheim, Oberer und Unterer Hugenhof, Hetzenhof, Hetschenhof, Humbach, Birkhof, Schmidbügel, Schlechtbach, Schlechtbacher Sägmühle, Reißenhöfle, Hollenhof, Hollenhöfle, Haldenhaus, Marzellenhof, Hohenreut, Hasenhof, Hirschbach, Gschwender Mühle, Hohenreusch. In Rotenhar und in Mittelbronn wird entlang der Hauptstraße gesammelt. In Frickenhofen entlang der Hauptstraße und in folgenden Siedlungsstraßen: Panoramastraße, Langäckerstraße, Schmiedstraße, Ringstraße und der Straße "Am Kegelgarten". Gerne können Selbstanlieferungen bis 12 Uhr an den **Containern auf dem Sportplatz Parkplatz** vorgenommen werden.

Die DLRG Gschwend bittet die Bevölkerung der Gemeinde, die Arbeit der DLRG Gschwend mit möglichst viel bereit gestelltem Altpapier tatkräftig zu unterstützen

Privatpersonen oder Kleingewerbetreibende, welche größere Mengen Altpapier haben, bitten wir, dies vorab bei der DLRG - Geschäftsstelle Kronenapotheke, Tel. 07972/5088 bis Freitag vor dem Sammeltag anzumelden.

Der Verlag im  en Gschwinds.

einhorn-Verlag+Druck GmbH www.einhornverlag.de

DG



Dorfgemeinschaft Mittelbronn

Mittelbronn

Bauernmarkt im August

Am Samstag, den 29. August, findet von 9:00 bis 11:30 Uhr der traditionelle Bauernmarkt am Dorfhaus in Mittelbronn statt.

Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn freut sich, auch bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen zahlreiche Marktbesucher begrüßen zu dürfen. Diese bieten eine vielfältige Auswahl an selbst hergestellten Produkten an – von Blumenkreationen und Dekorationsartikeln bis hin zu allerlei Leckereien aus eigener Produktion.

Mit dabei sind unter anderem hochwertige Speiseöle, Balsamico, verschiedene Weine aus Württemberg, frische Salzkuchen, Backwaren sowie Wurstwaren. Außerdem gibt es auch wieder frisches Obst, Gemüse und Eier von einer lokalen Gärtnerei.

Für das leibliche Wohl der Besucher wird ebenfalls gesorgt: Im Dorfhaus werden Kaffee und Kuchen angeboten.



Förderverein Sport & Kultur e.V.

Kinderflohmarkt auf dem Marktplatz

Am 11. September 2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr wird der Marktplatz in Gschwend wieder zum bunten Treffpunkt für kleine Verkäuferinnen und Verkäufer sowie alle, die gerne stöbern und entdecken. Ob Bücher, Spiele oder andere Schätze – hier darf nach Herzenslust verkauft und gestöbert werden. Kinder können ohne Anmeldung vorbeikommen und ihre Sachen verkaufen. Die Teilnahme ist möglich, solange Platz vorhanden ist.

Für Essen und Getränke sorgen der Förderverein Sport & Kultur e.V. und die Katholische Kirchengemeinde Gschwend-Schlechtbach.

Kommt vorbei, entdeckt neue Lieblingsstücke und verbringt einen schönen Nachmittag auf dem Marktplatz!

Marktplatz Gschwend - 11.09.2026 | 14:00–18:00 Uhr

Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt in der Mehrzweckhalle statt. Waffen und Kriegsspielzeug dürfen nicht angeboten werden.

Kinderflohmarkt

11.09.2026

14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Marktplatz Gschwend

(bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle)

Für Kinder und Jugendliche.
Keine Anmeldung erforderlich.
Teilnahme solange der Platz reicht.
Mit Bewirtung.

 Förderverein
Sport & Kultur e.V.

Kath. Kirchengemeinde Gschwend-Schlechtbach
Gemeinde Gschwend

Vom Korn zum Brot

Erstmals hat sich der Heimat- und Geschichtsverein Gschwend und Umgebung e.V. beim Kinderferienprogramm beteiligt. Alte Techniken wie dreschen mit dem Dreschflegel, Getreide mahlen mit der Handmühle und Brotteig fertig kneten und in einen Edelstahltopf geben, zum anschließenden Einschießen in den Holzbackofen, machte den Kindern sichtlich Spaß, dazu kam das Belegen von Pizza und Salzkuchen. Großer Dank gilt der Familie Kugler im Birkhof, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Ausführlicher Bericht folgt.



*Pizza und Salzkuchen belegen macht den Kindern großen Spaß
Foto: WP*


**JuKi – Zukunft für Kinder und
Jugendliche e.V.**
CircActive Circus Stadtranderholung

Bringen Sie Ihre Kinder in den Sommerferien gut unter und ermöglichen Sie Ihnen eine unvergessliche Ferienwoche bei uns auf dem CircActive Hof!

Der JuKi e.V. lädt vom **07. bis 11. September 2026** zu einer außergewöhnlichen Stadtranderholung rund um das Thema Circus ein. Mitten im Schwäbischen Wald auf dem **CircActive Hof** haben Kinder im Alter von **6 bis 13 Jahren** die Möglichkeit, tagsüber in die faszinierende Welt des Circus einzutauchen und die einzigartige Atmosphäre inmitten der Natur zu genießen.

Programminhalte:

- **Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr:** Vielseitige Betreuung und spannende Aktivitäten
- **Drei Mahlzeiten pro Tag:** Frühstück, Mittagessen, Gebäck mit Kaba
- **Kompetente Betreuung:** Erfahrene Mitarbeiter*innen unter sozialpädagogischer Leitung
- **Circusspaß für alle:** Circuspädagogik und Artistentraining
- **Abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten:** Spiel, Spaß und Sport
- **Versicherungsschutz:** Haftpflicht- und Unfallzusatz-Versicherung

Die Kosten betragen 175 Euro pro Kind.

Anmelden können Sie Ihre Kinder auf unserer Homepage unter www.circactive.de – Angebote – Circusfreizeiten – Anmeldung

Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit Euch!

Euer CircActive Team


Kleintierzüchterverein Gschwend
**Am Sonntag, 30. August findet wieder Geflügelimpfen bei den
Kleintierzüchtern statt**

Am 30.08. findet das nächste Geflügelimpfen (gegen Geflügelpest) statt. Die Impfstoffausgabe findet um 10 Uhr pünktlich beim Vereinsheim in der Hagstraße statt. Der Impfstoff sollte innerhalb von max. 2 Stunden verabreicht werden, da dieser sonst unwirksam wird. Bitte ein geeignetes Gefäß mitbringen. Zu der Impfung sind alle Geflügelhalter eingeladen, auch Nicht-Mitglieder sind willkommen. Der Impfstoff kostet pro Person 10€ (4€ Impfstoff, 6€ für die Impfbescheinigung) und es wird eine gültige Email-Adresse benötigt, da die Impfbescheinigungen direkt an diese geschickt werden.


Musikverein Gschwend
Altersberger Höhenfest am 6. September 2026

Am Sonntag, 6. September 2026, ist es wieder so weit: Wir laden herzlich zu unserem traditionellen Altersberger Höhenfest ein. Ab 10:30 Uhr verwandelt sich die idyllische Apfelbaumwiese in der Dorfmitte des Gschwender Teilorts Altersberg in einen gemütlichen Festplatz, der zum Verweilen und Genießen einlädt.

Wir verwöhnen unsere Gäste mit einem leckeren Mittagessen, hausgemachten Kuchen und Torten sowie einem Vesper. Von 11:30 bis 14:30 Uhr umrahmt der Musikverein Hohenstadt das Mittagessen musikalisch. Im Anschluss sorgen wir, die Musikerinnen und Musiker aus Gschwend, für die musikalische Begleitung des Nachmittags. Auch unsere kleinen Besucherinnen und Besucher kommen wieder auf ihre Kosten: Das beliebte Ponyreiten gehört selbstverständlich erneut zu unserem Programm.

Wer unseren beliebten Krustenbraten, hausgemachte Kuchen und Torten sowie einen gemütlichen Sonntag auf der Altersberger Apfelbaumwiese genießen möchte, sollte sich unser Altersberger Höhenfest nicht entgehen lassen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus nah und fern!


**ALTERSBERGER
HÖHENFEST**

Sonntag, 6. September 2026

- ♪ Festbeginn 10:30 Uhr
- ♪ Musikalische Unterhaltung mit dem
MV Hohenstadt & MV Gschwend
- ♪ Reichhaltiger Mittagstisch
- ♪ Kaffee & Kuchen, Vesper
- ♪ Ponyreiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.mvgschwend.de



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Gschwend

Schwäbischer Tag beim SAV

Am Sonntag, 30. August findet am Hagbergturm ein weiteres Highlight in der Reihe „125 Jahre Hagbergturm“ statt. Der Schwäbische Tag verbindet unsere Freunde am Wandern und am Hagbergturm mit der Schwäbischen Kulinarik. Beginn ist ab 10.00 Uhr. Bitte unbedingt beachten, dass Sie bei der Anreise mit dem PKW nur die offiziellen Parkplätze benutzen. Parken sie bitte nicht in Einfahrten, Wiesen oder sonstigen privaten Stellflächen. Vielen Dank.

The poster features the Schwäbischer Albverein logo and text: "125 Jahre Hagbergturm Feiern Sie mit uns!". The main title "SCHWÄBISCHER Tag" is in a large, stylized font, followed by "Genuss am Hagbergturm! ♥". A date box indicates "Sonntag 30. August 2026" starting "ab 10:00 Uhr". Below are icons for food: "Maultaschen und Bratwürste mit Kartoffelsalat", "Ofenfrischer Salzkuchen nach traditionellem Rezept.", and "Schwäbische Cocktails kreative Mixgetränke mit heimischer Note." A circular seal reads "NATUR. TRADITION. GEMÜTLICHKEIT.". At the bottom, it says "Wir freuen uns auf euren Besuch! ♥" and "NATUR ERLEBEN | TRADITION BEWAHREN | GEMEINSCHAFT STÄRKEN".



Sportverein Frickenhofen e.V.

Kreativer Nachmittag beim Kinderferienprogramm des SV Frickenhofen

Am Freitag, den 14. Juli, fand von 14 bis 17 Uhr das Kinderferienprogramm des SV Frickenhofen unter dem Motto „Kreativer Nachmittag“ statt. 16 Mädels waren mit viel Freude und Begeisterung dabei und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Zu Beginn wurden aus Holz und Bambus wunderschöne Traumfänger gebastelt. Diese durften die Kinder ganz nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten und mit Federn und bunten Perlen verzieren. Anschließend konnten Bilderrahmen mit Acrylfarben bemalt oder mit bunten Mosaiksteinen beklebt werden. Auch Taschen und Mäppchen standen zum kreativen Gestalten bereit.

Für weitere Abwechslung sorgten selbstgemachte Armbänder und lustige Schmetterlinge, die mithilfe eines Strohhalms zum Fliegen gebracht werden konnten. Zwischendurch gab es zur Erfrischung leckeres Eis und saftige Melone.

Bei all den kreativen Angeboten wurde fleißig gebastelt, gelacht und ausprobiert. Es war ein rundum gelungener und abwechslungsreicher Nachmittag, bei dem alle viel Spaß hatten.

Der SV Frickenhofen bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen für den schönen Nachmittag und freut sich schon auf viele weitere gemeinsame Aktionen!



WhatsApp-Kanal

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, auch ohne Social Media, abonniert einfach unseren Kanal!

Einfach die Kamera-App öffnen und das Feld unten scannen, dann auf den Link klicken und abonnieren.



Schechingen kämpft Frickenhofen nieder

In einer über weite Strecken spannenden Partie hatte Frickenhofen zahlreiche Chancen, während Schechingen lange nicht wirklich zu seinem Spiel fand. Doch genau in der Phase, in der es beim SV Frickenhofen nicht mehr rund lief, kämpfte sich der FC Schechingen zurück und gewann am Ende mit 2:1. Frickenhofen wartet damit weiterhin auf den ersten Punkt.

Tore: 1:0 Fabian Heinrich (72. Foulelfmeter), 1:1 Paul Hinderberger (75.), 2:1 Marcel Tesar (84.)

SV Frickenhofen: Luis Hirth, Max Preuß (81. Ben Traub), Thomas Hirth (90. Nicklas Frank), Fabian Bauer (88. Lukas Jäger), Johannes Hinderer (68. Theo Leuze), Colin Postic, Alexander Frech (58. Kevin Danny Wolainski), Cedric Köger, Paul Hinderberger, Lorenz Hinderberger, Finnegan Messer

Vorschau zum 30. August im Waldstadion

Zweite Mannschaft ab 13:00 Uhr gegen TsB Gmünd II
Erste Mannschaft ab 15:00 Uhr gegen TSV Großdeinbach. Hier ist aber noch in Klärung, ob das Spiel am Samstag stattfindet. Da dies noch nicht vor Redaktionsschluss sicher war, bitte im WhatsApp-Kanal nachschauen.



Schulförderverein
Frickenhofen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2025
Verein(t) für gute
Kita und Schule

Aufruf zur Unterstützung beim Förderpenny 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
unser Verein nimmt am Voting für den Förderpenny 2026 teil. Wir bitten Sie herzlich, uns in diesem Zeitraum zu unterstützen: Bis einschließlich 25.08.2026 können Sie **täglich** Ihre Stimme für unseren Verein abgeben. Nutzen Sie hierfür gern alle Ihnen zur Verfügung stehenden E-Mail-Adressen.

Den entsprechenden Abstimmungslink finden Sie auf unserer Homepage. Alternativ können Sie auch über das untenstehende Bild (QR-Code) direkt zum Voting gelangen. Suchen Sie dort unseren Verein und geben Sie Ihre Stimme ab. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Stimme für



Du kannst **1x am Tag** abstimmen.

Wir sind für den Förderpenny nominiert: Jetzt brauchen wir deine Stimme. Gehe auf **foerderpenny.de** und stimme **bis zum 25.8. für uns ab.** Danke dir!

 Jetzt abstimmen!



<https://sfv-gschwend.de/2026/foerderpenny>



Liebe Gschwender mit Kinder und Enkelkinder!

Wir (die Trachtengruppe Gschwend e.V.) machen dieses Jahr wieder unser Ferienprogramm.

Es findet am Donnerstag den 03.09.2026 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im alten Schulhaus von Horlachen statt.

Unter dem Motto Märchen dürfen die Kinder in eine Traumwelt abtauchen und sich überraschen lassen um was es sich handelt, was so alles passiert und gemacht wird.

Es sind noch Plätze frei und wir freuen uns über Anmeldungen. Anmeldung bei Markus Bauer unter Tel. 07183 / 931037, es darf auch auf den Anrufbeantworter gesprochen werden, dies gilt auch als Anmeldung.

VdK Ortsverband Gschwend
Monika Herbig, Telefon 07972/910488
Barbara Vida, Telefon 07972/869

Unterstützen Sie den VdK durch Ihre Mitgliedschaft.

Minijob: Rückkehr in die Rentenversicherung jetzt möglich!

Anspruch auf Reha, Rente und betriebliche Altersvorsorge? All das haben Minijobber nicht, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich das geändert: Seit 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob einmalig eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht wieder rückgängig machen. Bisher galt: Wer sich einmal von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden.

Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet zahlt vom Lohn einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent, während der Arbeitgeber pauschal 15 Prozent auf das Rentenkonto einzahlt. Der Eigenanteil erhöht zusätzlich den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Teilhabe aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine

private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie bisher die „Riester-Rente“ oder ab 2027 ein entsprechend neues Produkt für die private Altersvorsorge. Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich. Info unter: www.deutsche-rentenversicherung.de



Ausflug ins schöne Weinsberger Tal
am 10.10.2026

-  **Abfahrt:** 8.30 Uhr, Marktplatz Gschwend
-  **Rückkehr:** 20.00 Uhr, Marktplatz Gschwend
-  Stadt- und Burgführung in Weinsberg
-  Mittagessen
-  Panoramafahrt durch das Weinsberger Tal
-  Besuch eines Weinbaubetriebs mit zünftigen Wengerter-Vesper und einem Viertele Wein
-  Mitglieder: **35 €**
-  Nichtmitglieder: **69 €**

Es sind noch Plätze frei!!! Wir freuen uns sehr über jeden Teilnehmer! Anmeldungen bitte bei Frau Monika Herbig unter 07972/910488, ab 18 Uhr

Foto: Anita Dieterich; KI unterstützt

Was sonst noch interessiert



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aalen

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Aalen ist am 14.09. und 15.09.2026 geschlossen.

Alle Service- und Informationsangebote zur Berufs- und Ausbildungswelt sind auch online über www.arbeitsagentur.de zu finden.

Aus den Nachbargemeinden

Workshopwoche:

Kunst rund ums Haus in Gausmannsweiler

In der Workshopwoche steht kreativer Ausdruck im Mittelpunkt. Fünf abwechslungsreiche Kunst- und Theaterworkshops laden Menschen jeden Alters dazu ein, Neues auszuprobieren, eigene Ideen einzubringen und gemeinsam kreativ zu werden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Playbacktheater

mit Henk Göbel

Freitag, 04.09. von 14-18 Uhr

Playbacktheater, das auf Jo Salas und Jonathan Fox zurückgeht, ist eine Form des Improvisationstheaters bzw. des interaktiven Theaters, das die Tradition des Geschichten-Erzählens aufnimmt: Die Zuschauenden berichten über persönliche Erfahrungen oder erzählen Begebenheiten aus ihrem Leben, die von den Spielenden in Szene gesetzt und zurückgespielt werden. Es öffnet einen Raum, in dem Menschen von sich berichten können – von Schwerem und Leichtem, von Bewegendem oder Haltendem. In dem Workshop werden wir uns spielerisch an Playbacktheater herantasten und einfache Formen ausprobieren.

Mindestalter: 10 Jahre

für 4 - 12 Teilnehmer*innen

Objekttheater

mit Elio Jaeger

Samstag, 05.09. von 10-16 Uhr

Was denkt mein Fön über's Leben?

Überall und immerzu sind wir von tausend kleinen und großen, kostbaren und nutzlosen, unscheinbaren und kunstvollen Dingen umgeben. An manchen hängen wir, an andere haben wir noch nie auch nur den Hauch eines Gedankens verschwendet. Was wäre, wenn wir sie mal fragen würden, wie sie eigentlich so die Welt wahrnehmen?

Im Objekttheater werden die Dinge zu Protagonist:innen, während die Menschen sich mit Nebenrollen begnügen müssen. Im Workshop schauen wir uns spielerisch die Grundlagen dieser Kunstform an. Keinerlei Vorkenntnisse nötig, nur Neugier!

Bitte drei Gegenstände mitbringen: Einen, den du täglich benutzt, einen, der nicht dir gehört, und einen kaputten.

Bei Fragen nicht zögern und einfach eine Mail an: ja.elio.eger@proton.me

Mindestalter: 15 Jahre.

für 2-12 Teilnehmer*innen

Cyanotypie

mit Janosch Müller

Freitag, 11.09. von 10-13 Uhr

Im Workshop zur Cyanotypie (Eisenblaudruck) lernen die Teilnehmenden eine der ältesten fotografischen Drucktechniken kennen. Nach einer kurzen Einführung und dem Sichten von Beispielen entstehen erste eigene Bildideen.

Mit Naturmaterialien gestalten wir durch Sonnenlicht charakteristische blaue Abzüge auf Papier. Die Teilnehmenden experimentieren mit Licht und Schatten und entwickeln individuelle Kompositionen.

Zum Abschluss wird das Verfahren auf Textil übertragen: Jede Person gestaltet einen eigenen Jutebeutel.

Mindestalter: 12 Jahre

für 1-12 Teilnehmer*innen

Materialkosten: 15 EUR

Graffiti

mit Janosch Müller

Freitag, 11.09. von 15-19 Uhr

Der Workshop widmet sich der Einführung in das Thema Graffiti. Wir lernen verschiedene Techniken und den Umgang mit der Sprühdose als Werkzeug kennen. Wir realisieren gemeinsam ein größeres Wandbild vor Ort und entwickeln individuelle Kleinformaten zum Mitnehmen für zuhause. Auch werden wir gemeinsam Buchstaben zeichnen und uns Beispiele anschauen.

Keine Vorerfahrung notwendig.

Mindestalter: 12 Jahre

für 1 - 12 Teilnehmer*innen

Materialkosten: 25,- EUR

Radierungen aus der Küche mit Karin Ries

Samstag, 12.09. von 10-13 Uhr

Wunderschöne hochwertige kleinformatige Radierungen entstehen mit Druckplatten aus alten Tetrapaks und unsere Druckerpresse ist eine alte Nudelmaschine. Das Einzige, was Sie mitbringen müssen, ist Freude am Zeichnen und vielleicht schon eine Motiv Idee?

Mindestalter 10 Jahre

für 1-10 Teilnehmer*innen

Kosten: 10-45€ je Workshop. Entscheide, was du zahlen kannst. Zusätzlich fallen die folgenden Materialkosten an.

Cyanotypie: 15 €

Graffiti: 25€

Anmeldung unter: artculture-und-alte-balken.de oder vor Ort.

Infoveranstaltung: 03.09.26 um 17 Uhr zu Kaffee und Brezeln.

Abschluss: 13.09. um 15 Uhr Werkschau mit nettem Zusammenkommen und leckerem Essen.

Ort: Art & Culture

Gausmannsweiler 55

73642 Welzheim

Träger: freie bühne stuttgart gUG

Krämermarkt am 11. September 2026 in Sulzbach-Laufen

Am Freitag, 11.09.2026 findet im Sulzbach-Laufener Ortsteil Laufen ein Markttag statt.

12 Händler haben Ihr Kommen angekündigt und bieten Ihre Waren in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Laufen an. Das Warenangebot reicht von Klassikern wie Unterwäsche, Lederwaren, Tischdecken, Wolle usw. bis hin zu Geschenkartikeln, Kleidungen aller Art und für Jedermann. Auch der Messer- und Scherenschleifer mit seinem Stand, in dem Sie alles rund ums Kochen und Backen, Kleineisenwaren, Bürsten, Kurzwaren, Holz- und Haushaltswaren erhalten, wird vor Ort sein.

Auch das leibliche Wohl soll auf dem Krämermarkt in Laufen nicht zu kurz kommen.

Der Heimat- und Kulturverein Sulzbach-Laufen sorgt auf dem Marktgelände für das leibliche Wohl, sowie Gudrun und Günter Horlacher mit ihren Salzkuchen.

Besuchen auch Sie den Krämermarkt in Laufen, damit die lange Markttradition erhalten bleibt.

Nächste Markttermine am 19.03.2027 in Sulzbach und am 10.09.2027 in Laufen.

Herzliche Einladung zum Tag des offenen Denkmals

Am 13. September gibt es durch den Heimatverein Oberrot-Hausen e.V. anlässlich des Tag des offenen Denkmals ein besonderes Programm im Marhördter Sägmühlmuseum. Neben vielen Informationen zum Gebäude und der Säge von Mühlenführer Bernd Zott trägt die Schauspielerin Leslie Roehm eine Lesung vor. Hierbei geht es nicht nur um die Geheimnisse, Mysterien und Geschichten der Mühlen sondern auch um die Arbeit der darin wirkenden Frauen. Umrahmt wird die Lesung mit Gesang und Gedichten von Sibylle Hertlein und Kalle Loske.

**Stöbern Sie in
unserem *Buch-Shop***

Kostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands!

www.einhornverlag-shop.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie – ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis oder Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über
46-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Seit über 30 Jahren
Ihr Profi für

- Deckensektionaltore
- Seitensektionaltore
- Schwingtore
- Rolltore
- Tiefgaragentore
- Schrankenanlagen
- Hoftorantriebe
- Garagentorantriebe

Versch
Garagentore
Antriebstechnik
Kundendienst

Osterviesenstr. 20 · 73574 Iggingen-Brainkofen
Tel. 0 71 75 / 9 04 79 · Telefax 0 71 75 / 9 04 89
Normstahl

info@versch.de · www.versch.de

Damit der letzte Weg
in liebevoller
Erinnerung bleibt.

Bestattungen
FREY

Inhaberin Sabrina Tischler
Bestattermeisterin

TAG & NACHT
Gschwend

Schlechtbacher Str. 2
0 79 72 / 911 88 80

www.bestattungen-frey.de

BETZ Heizöle
Fragen Sie nach unserem
Premium-Heizöl

BETZ Omnibusverkehr & Heizöl
73550 Waldstetten
Telefon: 07171 / 42236

DIE KRONE

Bodenständig. Herzlich. Echt.

Genießen Sie ehrliche **schwäbische Küche** in einer
Atmosphäre, in der Sie sich sofort Zuhause fühlen.

Unkompliziert und unverfälscht. Wir kochen alles selbst –
mit **frischen Zutaten** von Erzeugern aus unserer **Region**.

DER ERSTE DURST GEHT AUF UNS!

Als Radfahrer
erhalten Sie ein Bier
oder alkoholfreies
Erfrischungsgetränk
aufs Haus.

Hotel & Restaurant Die Krone
Hauptstraße 44, 74429 Sulzbach-Laufen · 07976 9119 10
info@krone-sulzbach.com · www.krone-sulzbach.com

Stellenmarkt

OrthoTecLeicht
Kompetenz in Bewegung

Werde Teil unseres Teams und hilf uns,
Menschen in jeder Lebenslage mehr
Mobilität und Lebensfreude zu schenken!

Fachverkäufer*in
mit **Filialleitung** für die Standorte
Welzheim und **Schwäbisch Gmünd**

Sanitätshaus OrthoTecLeicht
Tel. 07171 998690
Welzheim | Schwäbisch Gmünd
bewerbung@orthotecleicht.de

Kurzbewerbung

Erlaubt ist, was
Ihnen guttut.

**TRÖSTLICHE
ABSCHIEDS-
RITUALE**

Schwäbisch Gmünd · Heubach · Lorch

CONCORDIA
BESTATTUNGSINSTITUT

www.concordia-bestattungen.de

(07171) 6 20 03

NEUE
Herausforderung
GEFÄLLIG?

*Ihre Ansprechpartnerin
für den Stellenmarkt*

Tanja Pinkow

Tel. 071 71 927 80 - 29 | t.pinkow@einhornverlag.de



GARTENPFLEGER



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinciiali536@gmail.com

Wie findest du Design?

Am Kolping Berufskolleg für Grafik-Design in Schwäbisch Gmünd sind für das Schuljahr 2026/2027 noch Plätze frei!

Staatlich geprüfte:r Grafik-Designer:in
3-jährige schulische Berufsausbildung
Fachhochschulreife im Zusatzunterricht
Infos: Christoph Preuschoff
0170 3429688 oder christoph.preuschoff@kbw-gruppe.de

KOLPING BILDUNG

NEUERÖFFNUNG

Privatpraxis Körperkunst für Physiotherapie Pia Radke

Eröffnung am 7. September 2026

Ich begleite Sie mit individueller und ganzheitlicher Physiotherapie – mit Zeit, Fachkompetenz und persönlicher Betreuung.

Mein Leistungsangebot:

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Schroth-Therapie
- Bobath für Erwachsene
- Krankengymnastik
- und vieles mehr

Für Privatversicherte und Selbstzahler

Im Hospert 6, 73569 Eschach
Telefon: 0178 7102246
info@praxis-koerperkunst.de
www.praxis-koerperkunst.de





Pflegedienst

Temm & Neher GmbH

Ihre Betreuung für Herlikofen und Umgebung

- Häusliche Pflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Krankenhausnachsorge

07171/ 4309623
www.pflegedienst-temm-neher.de

Gmünderstraße 3, 73527 Herlikofen



Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?

Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

Übernahme

Baumfällarbeiten

mit Entsorgung.

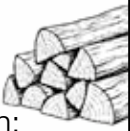
Shala
Telefon 0 71 71/8 07 69 06
Mobil 01 60/4 53 44 29

Gut erhaltene Polstergarnitur (Sofa) + Sessel zu verschenken.

Telefon: 0171 65 37 846

Buchenbrennholz zu verkaufen

Telefon:
0152 - 59136195





MALERMEISTER AKMAN
Ihr Fachmann

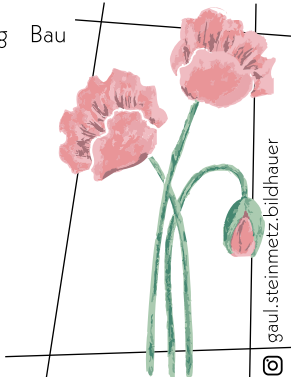
- Fassadenservice
- Streicharbeiten
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Bodenbeläge
- Wärmedämmung
- Seniorenservice

73527 Schwäbisch Gmünd • 01 75/5 65 56 35
info@malermeister-akman.de • www.malermeister-akman.de

Grabmal Bildhauerei Restaurierung Bau



Schwäbisch Gmünd
07171 2117 gaul-steinmetz.de
Aalener Straße 9



gaul.steinmetz.bildhauer

BRENNHOLZHOF OSTALB

- BRENNHOLZ
- ANFEUERHOLZ
- FEUERBÄLLCHEN
- HOLZBRIKETTS
- RINDENBRIKETTS
- HOLZPELLETS

Inh. Holzland Disam GmbH
73529 Schwäbisch Gmünd-Straßdorf
Donzdorfer Str. 41 · Tel. 07171 94711-0
www.brennholzhof-ostalb.de

Haus des Abschieds

Pfeilhalde 8
73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof



Schmid BESTATTUNGEN (0 71 71) 25 63
Wir nehmen uns Zeit für Sie!

info@bestattungsinstitut-schmid.de
www.bestattungsinstitut-schmid.de